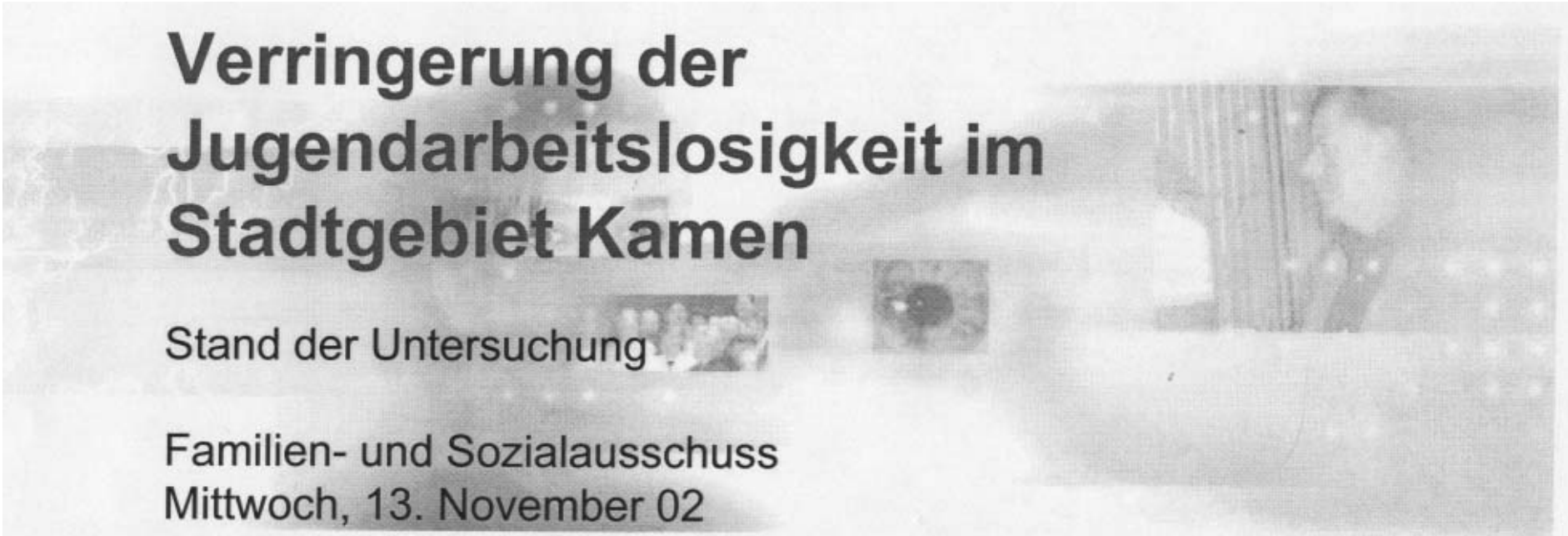
Verringerung der Jugendarbeitslosigkeit im Stadtgebiet Kamen



Stand der Untersuchung

Familien- und Sozialausschuss
Mittwoch, 13. November 02

KAMEN
MITTEN DRIN!

Bundesanstalt für Arbeit
Arbeitsamt Hamm, Geschäftsstelle Kamen

Activa

Übersicht

Ausgangssituation

Vorgehen und Projektorganisation

Stand der Untersuchung

Wie geht es weiter?

Was bringt das Projekt?

Ergebnisse

- Der Ausschuss ist über den Projektstand informiert
- Die nächsten Schritte sind bekannt
- Fragen und unklare Punkte sind geklärt
- Der Ausschuss unterstützt die weitere Arbeit des Projektes

KAMEN MITTEN DRIN!

Bundesanstalt für Arbeit
Arbeitsamt Hamm, Geschäftsstelle Kamen

Activa

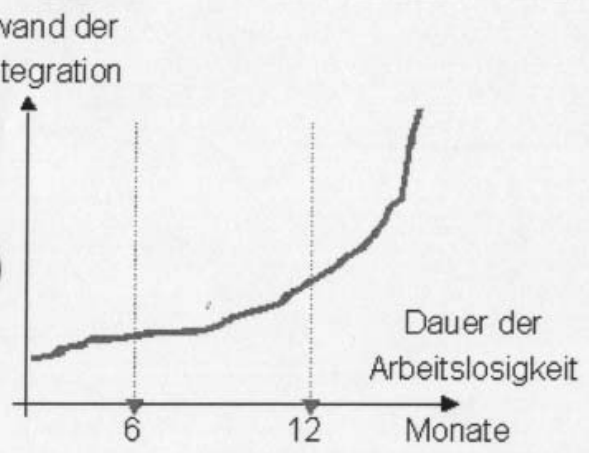
Ausgangssituation

davon Deutsche: 271
nicht Deutsche: 64

Arbeitslose Jugendliche
unter 25 Jahren
335

bis 6 Monate o. A.: 230
länger als 6 M. o. A.: 105

mit Berufsausbildg.: 102
ohne Berufsausbildg.: 233



Eine Berufsausbildung schützt nicht vor Arbeitslosigkeit,
aber sie ist ein wirksames Mittel gegen Langzeitarbeitslosigkeit!

KAMEN
MITTEN DRIN!

Bundesanstalt für Arbeit
Arbeitsamt Hamm, Geschäftsstelle Kamen

Activa

Das Vorgehens-Konzept

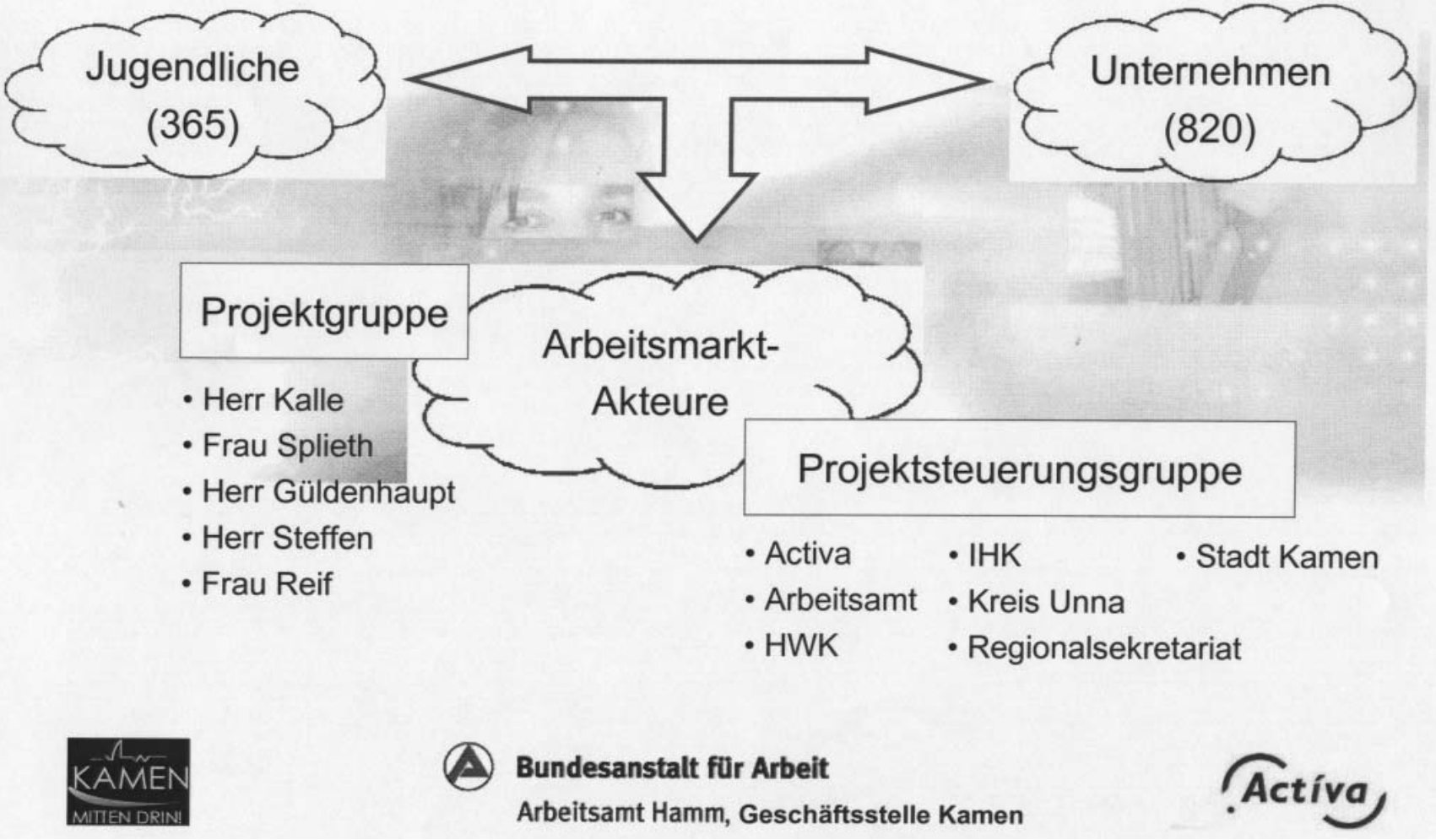
KAMEN MITTEN DRIN!

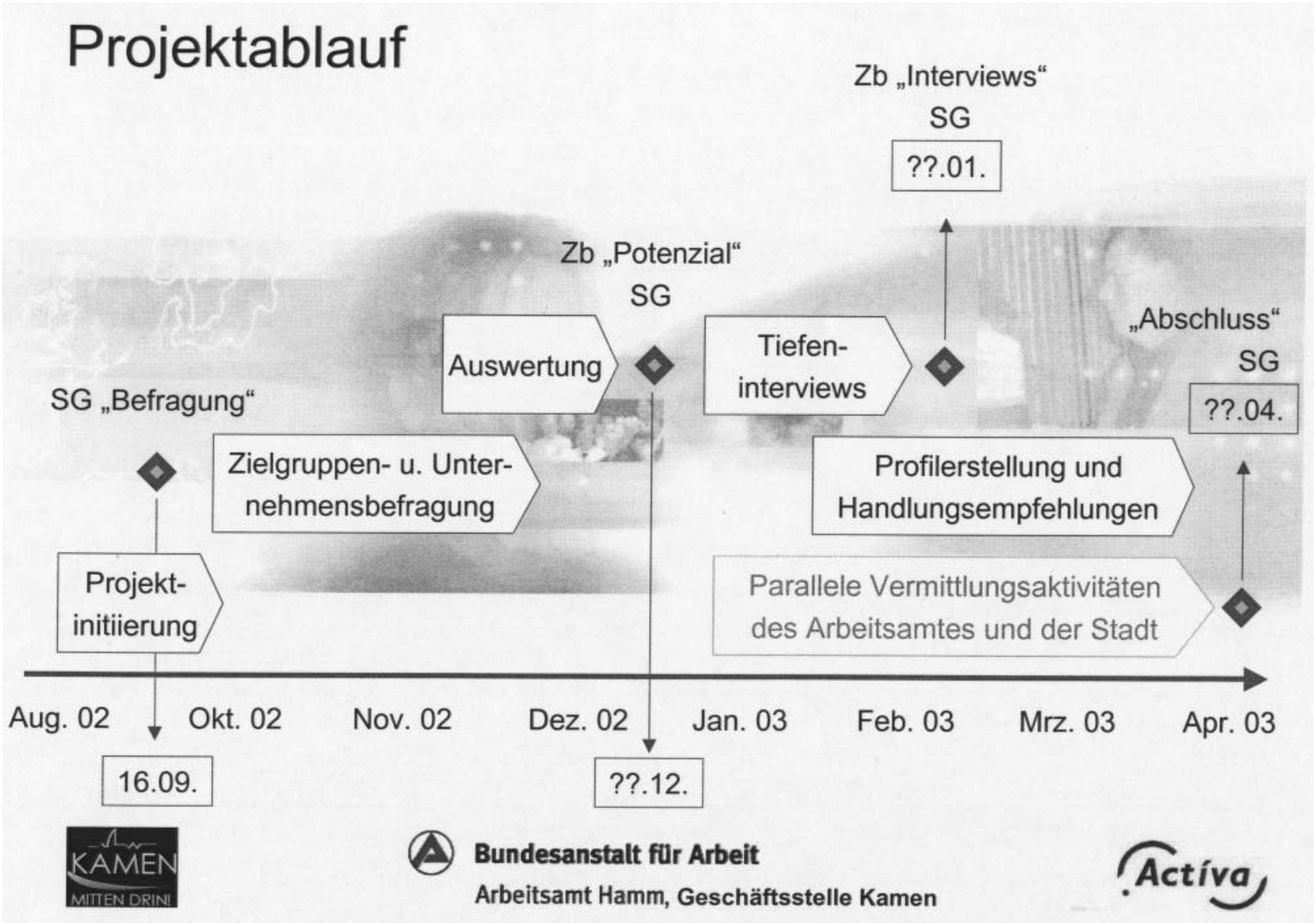
Bundesanstalt für Arbeit

Arbeitsamt Hamm, Geschäftsstelle Kamen

Activa

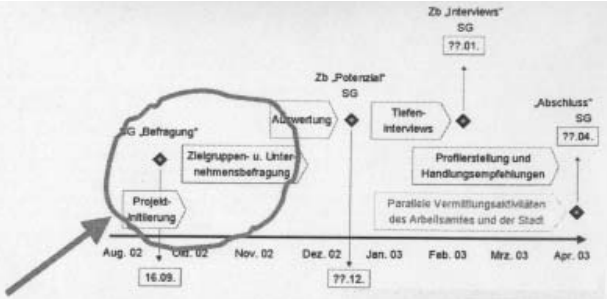
Projektorganisation




Projektablauf
Zb „Interviews“
SG
??.01.
Zb „Potenzial“
SG
„Abschluss“
SG
??.04.
Auswertung
Tiefen-
interviews
SG „Befragung“
Zielgruppen- u. Unter-
nehmensbefragung
Profilerstellung und
Handlungsempfehlungen
Projekt-
initiierung
Parallele Vermittlungsaktivitäten
des Arbeitsamtes und der Stadt
Aug. 02
Okt. 02
Nov. 02
Dez. 02
Jan. 03
Feb. 03
Mrz. 03
Apr. 03
16.09.
??.12.
KAMEN
MITTEN DRIN!
Bundesanstalt für Arbeit
Arbeitsamt Hamm, Geschäftsstelle Kamen
Activa

Stand der Untersuchung

August - November 2002

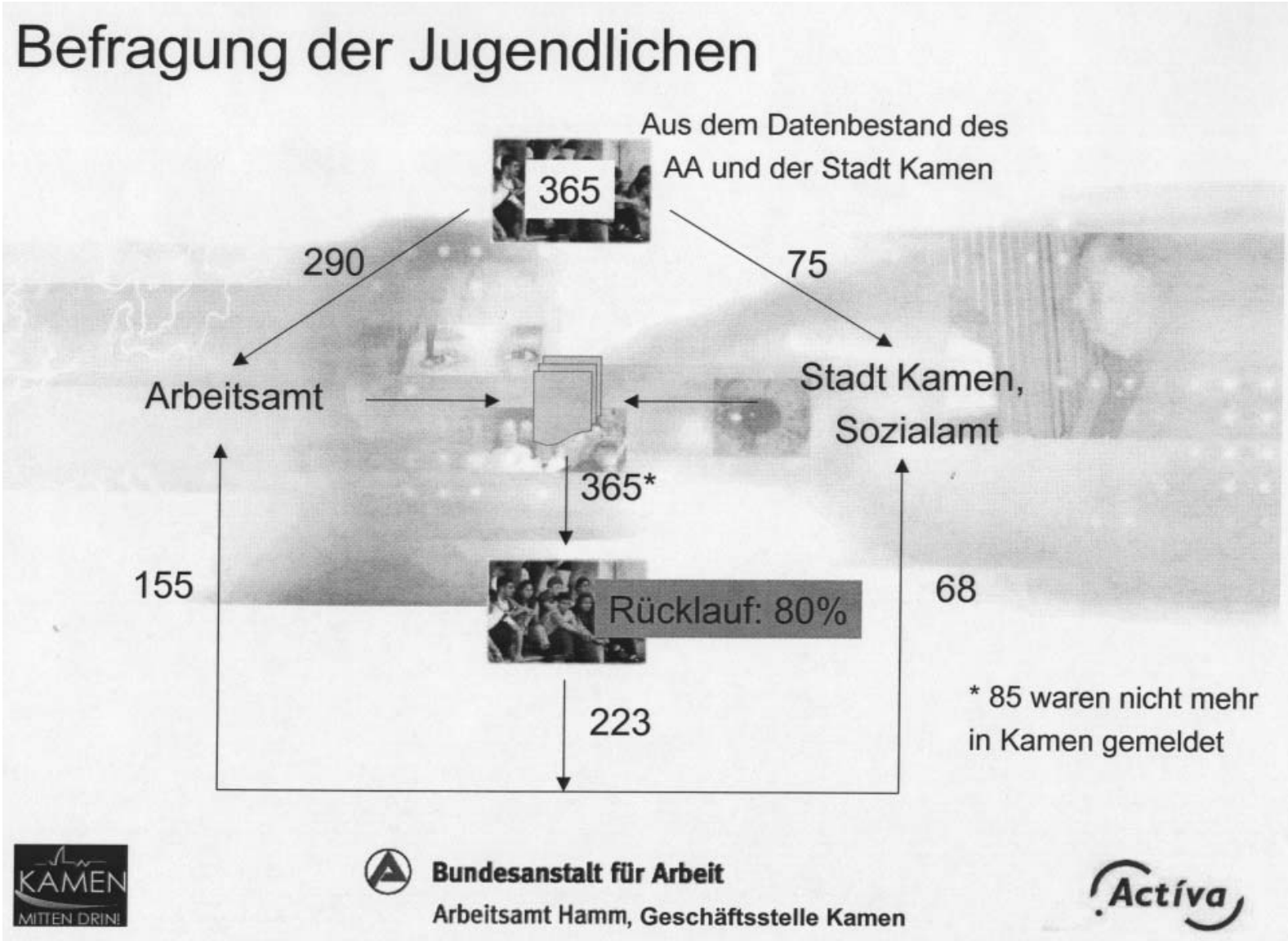


- Treffen der Steuerungsgruppe (26.08.02 und 16.09.02) und Projektgruppen
- Arbeitsschritt ***Zielgruppen- und Unternehmensbefragung***

<u>1. Schriftliche Befragung der Jugendlichen</u>

- Newsletter für die Jugendlichen und Pressemitteilung als Vorinfo.
- Erarbeitung des Fragebogens
- Verschickung der Fragebögen zwischen dem 23.09. - 29.09.02
- Rücklauf bis zum 04.10., Nachfrist 15.10.
- Auswertung der Fragebögen steht bevor

Befragung der Jugendlichen



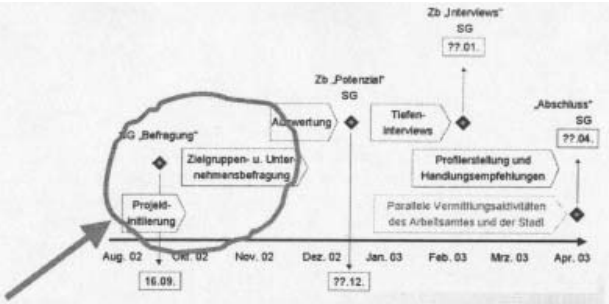
KAMEN
MITTEN DRIN!

Bundesanstalt für Arbeit
Arbeitsamt Hamm, Geschäftsstelle Kamen

Activa

Stand der Untersuchung

August - November 2002

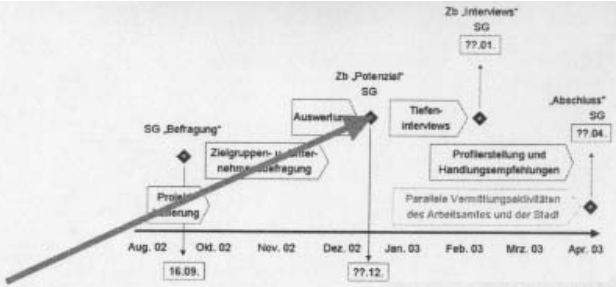


- Arbeitsschritt ***Zielgruppen- und Unternehmensbefragung***

  2. Befragung der Unternehmen (UN)

  - Vorinformation der UN in Zusammenarbeit mit IHK und HWK
  - Ermittlung des Datenmaterials für das Research-Center
  - Erarbeitung des Fragebogens für die telefonische Befragung
  - 820 UN werden kontaktiert, vornehmlich aus den Branchen Logistik, Gastronomie, verarbeitendes Gewerbe, Pflege und Dienstleistungen; die Baubranche wird ausgeschlossen
  - Telefonische Befragung der UN 14. - 28.11.

Wie geht es weiter?



- Nächster Meilenstein (Mitte Dez. 02):

  Vorstellung und Diskussion der Befragungsergebnisse und deren Auswertung in der Steuerungsgruppe

  – **Aktivitäten:**
    Durchführung der UN-Befragung, Auswertung der Befragungen

  – **Ergebnis:**
    Zielgruppen- und Unternehmensprofile (Potenzial), Vorbereitung der Auswahl der Jugendlichen und Unternehmen für die Tiefeninterviews, weitere Erkenntnisse aus den Befragungen

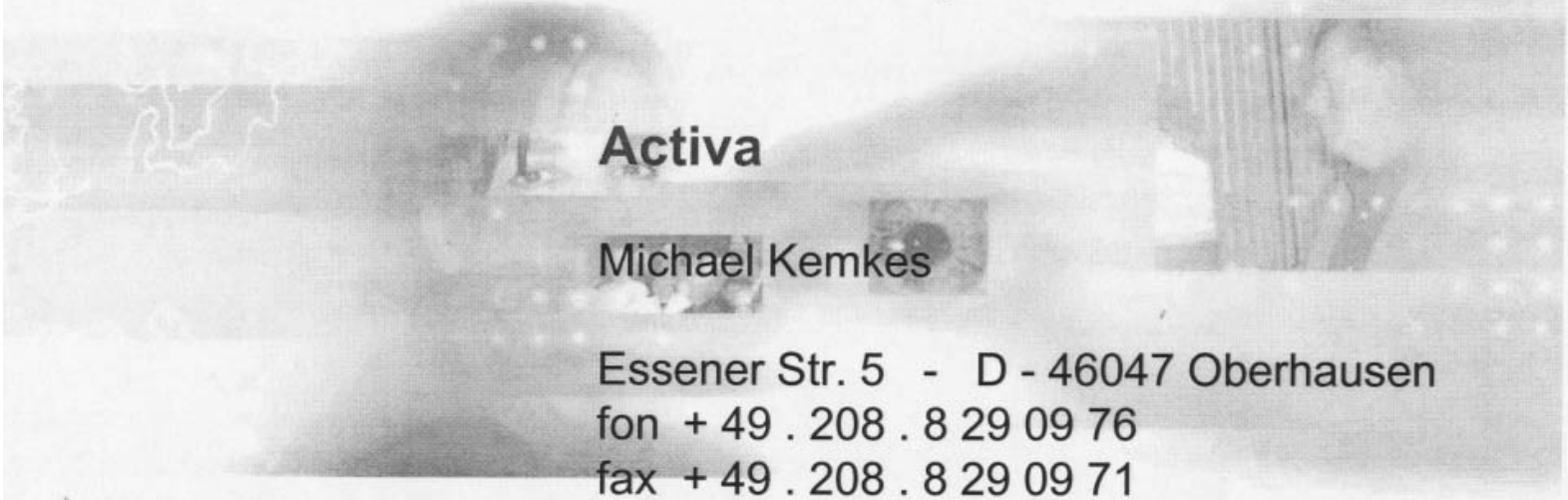
Was bringt das Projekt?

Wir werden gezeigt haben, dass ...

- ... es trotz der äußerst schlechten Wirtschaftssituation ein **Potenzial auf Seiten der Unternehmen und der jugendlichen Arbeitslosen** gibt, das es gilt zu erschließen,
- ... die praktizierte **Vorgehensweise funktioniert** und sich für den regelmäßigen Einsatz anbietet und dass
- ... am Ende der notwendige Nutzen in Form von **realen Vermittlung** steht.

Herzlichen Dank ...

für Ihre Aufmerksamkeit ! Haben Sie Fragen oder Anmerkungen?



Activa

Michael Kemkes

Essener Str. 5 - D - 46047 Oberhausen
fon + 49 . 208 . 8 29 09 76
fax + 49 . 208 . 8 29 09 71

mail m.kemkes@activa.nl
web www.acitva.nl

KAMEN MITTEN DRIN!

Bundesanstalt für Arbeit
Arbeitsamt Hamm, Geschäftsstelle Kamen

Activa